

MG 4 Electric: Günstiger Stromer mit frechem Heck

Das klingt nach Kampfpfeis: MG wird den 4 Electric zu Preisen ab 31.990 Euro auf den Markt bringen. Als möglichen Endverbraucherpreis nach Abzug aller möglichen Förderungen nennt das Unternehmen 22.420 Euro für das 4,29 Meter lange Kompaktmodell. Das Fahrzeug auf der neuen MSP-Plattform (Modular Scable Platform) wird in Europa in zwei verschiedenen Leistungsstufen angeboten.

Die Standardausführung hat einen 125-kW-Heckmotor (170 PS) und eine 51-kWh-Batterie. Damit hat das Basismodell eine Reichweite von rund 350 Kilometern und beschleunigt in 7,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf 160 km/h begrenzt. Die beiden höheren Ausstattungen Comfort und Luxury werden von einem Motor mit 150 kW (204 PS) angetrieben und verfügen über eine Akkukapazität von 64 kWh, die für Reichweiten von bis zu 450 Kilometern steht. Wegen des etwas höheren Fahrzeuggewichts ist die Beschleunigung etwas geringer, aber auch der MG 4 Electric Comfort und Luxury bleiben unter acht Sekunden. Alle drei Ausführungen liefern ein Drehmoment von 250 Newtonmetern.

Es gibt es fünf Fahrmodi, einer davon individuell konfigurierbar. Verzögert wird mit einer elektronischen Brake-by-Wire-Bremse, deren Ansprechverhalten dreifach einstellbar ist. Eine adaptive Geschwindigkeitsregelung, Stauassistent und Spurverlassenswarner sind Standard.

Der MG 4 sticht nicht zuletzt durch sein Design hervor. Insbesondere das ungewöhnliche Heck mit geteiltem Dachspoiler und einem Muster auf der Abdeckung des Leuchtbandes. Schwarze Seitenschweller schlagen zudem einen Bogen zu den Rädern. MG reklamiert für sich einen besonders tiefen Fahrzeugschwerpunkt sowie mit elf Zentimetern die flachste Batterie im Marktumfeld.

Im Innenraum schlägt MG die entgegengesetzte Richtung ein: Hier stehen Sachlichkeit und Minimalismus im Vordergrund. Der 4 Electric verfügt über eine sieben Zoll große digitale Instrumentenanzeige sowie ein ebenfalls freistehendes zentrales 10,25-Zoll-Display in der Mitte. Der Radstand von 2,71 Metern soll für großzügige Platzverhältnisse sorgen. Das Fahrzeug hat ein Kofferraumvolumen von 350 bis 1165 Litern. Die Zuladung beträgt 448 Kilogramm, die Anhängelast 500 Kilo.

Die Wechselstrom-Ladeleistungen liegt bei 6,6 kW bzw. elf kW. MG nennt Ladezeiten von rund sechseinhalb Stunden. An einer Gleichstrom-Schnellladestation soll sich der Lithium-Eisen-Phosphat-Akku innerhalb von 35 bis 40 Minuten von zehn wieder auf 80 Prozent auffüllen lassen. Zudem kann die Fahrzeugbatterie bei Bedarf als externe Stromquelle (Vehicle-to-Load) genutzt werden. Die ersten Fahrzeuge sollen noch in diesem Jahr an die Vorbesteller ausgeliefert werden. Die Herstellergarantie beträgt sieben Jahre.

In den ersten acht Monaten dieses Jahres hat MG europaweit 60.000 Autos verkauft. Die Marke bezeichnet sich selbst als die am schnellsten wachsende auf dem Markt. Für den MG 4 Electric sind derzeit zwei weitere Ausführungen geplant: eine mit 77 kWh großer Batterie für über 500 Kilometer Reichweite sowie eine Allradversion mit einem zweiten Motor und einem Beschleunigungsvermögen von unter vier Sekunden für den Standardsprint. (aum)

Bilder zum Artikel



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



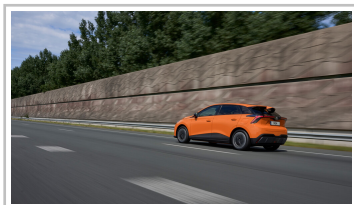
MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



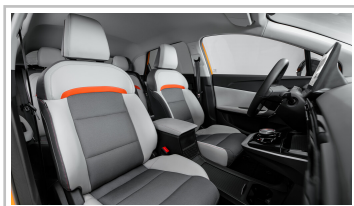
MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



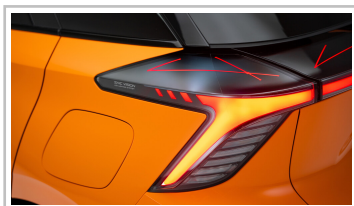
MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor



MG 4 Electric.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MG Motor
